

Amtliche Mitteilungen der



Veröffentlichungsnummer: 35/2018

Veröffentlicht am: 13.09.2018

Erste Änderung vom 11. Juli 2018

Erste Änderung vom 11. Juli 2018 der Prüfungsordnung für den Studiengang „Volkswirtschaftslehre / Economics“ mit dem Abschluss „Bachelor of Science (B.Sc.)“ der Philipps-Universität Marburg vom 14. Juli 2017

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Philipps-Universität Marburg hat gemäß § 44 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz (HHG) in der Fassung vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. Dezember 2017 (GVBl. 482), am 13. Juli 2018 die folgende Änderung der Prüfungsordnung vom 14. Juli 2017 beschlossen:

Artikel 1

1. § 6 wird wie folgt geändert:

§ 6 Studium: Aufbau, Inhalte, Verlaufsplan und Informationen

(1) Der Bachelorstudiengang „Volkswirtschaftslehre / Economics“ gliedert sich in die Studienbereiche Einführungsbereich VWL, Basisbereich VWL, Basisbereich BWL, Bereich Rechtswissenschaften, Methodenbereich, Aufbaubereich VWL, Vertiefungsbereich Institutionenökonomie, Profildbereich Interdisziplinär, Profildbereich Nachhaltigkeit, Profildbereich BWL: Accounting and Finance, Profildbereich BWL: Marktorientierte Unternehmensführung, Profildbereich BWL: Informations- und Innovationsmanagement sowie den Abschlussbereich.

(2) Der Studiengang besteht aus Modulen, die den verschiedenen Studienbereichen gemäß Abs. 1 zugeordnet sind. Aus den Zuordnungen der Module, dem Grad ihrer Verbindlichkeit sowie dem kalkulierten studentischen Arbeitsaufwand (workload) in Leistungspunkten (LP) ergibt sich folgender Studienaufbau:

	Pflicht [PF]/ Wahlpflicht [WP]	Leistungs- punkte	Erläuterung
Einführungsbereich VWL		12	
Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL	PF	6	
Einführung in die VWL	PF	6	
Basisbereich VWL		18	
Mikroökonomie I	PF	6	
Makroökonomie I	PF	6	
Einführung in die Institutionenökonomie	PF	6	
Basisbereich BWL		18	
Unternehmensführung (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	

Buchführung und Abschluss (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Absatzwirtschaft (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Entscheidung, Finanzierung und Investition (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Grundlagen der Wirtschaftsinformatik (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Jahresabschluss (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Kosten- und Leistungsrechnung (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Bereich Rechtswissenschaften		6	
Öffentliches Recht (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Zivilrecht (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Methodenbereich		30	
Mathematik (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	PF	6	
Deskriptive Statistik (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	PF	6	
Empirische Wirtschaftsforschung	PF	6	
Induktive Statistik (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	PF	6	
Wissenschaftstheorie, Dogmengeschichte, Plurale Ökonomik	PF	6	
Aufbaubereich VWL		30	
Wirtschaftspolitik	PF	6	
Grundlagen der Finanzwissenschaft	PF	6	
International Economics	PF	6	
Microeconomics II	PF	6	
Macroeconomics II	PF	6	
Vertiefungsbereich Institutionenökonomie		30	
Angewandte Institutionenökonomie	WP	6	
Development Economics: An Introduction	WP	6	
Einführung in die Kooperationsökonomie	WP	6	
Einführung in Law and Economics	WP	6	
Markets and Organizations	WP	6	
Umweltökonomik	WP	6	
Wettbewerb und Regulierung	WP	6	
Importmodul zu BWL (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Seminar Institutionenökonomie a	PF	6	
Seminar Institutionenökonomie b	PF	6	
Profilbereich Interdisziplinär		24	Es ist ein Profilbereich zu wählen
Interdisziplinäre Module (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6-24	
Module der BWL (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	0-12	
Schlüsselqualifikationen (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Profilbereich Nachhaltigkeit		24	Es ist ein Profilbereich zu wählen
Development Economics: An Introduction	WP	6	1 bis 2
Einführung in die Kooperationsökonomie	WP	6	
Umweltökonomik	WP	6	
Interdisziplinäre Perspektiven auf Nachhaltigkeit	WP	6	
Module der Biologie (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	0-12	
Module der Geographie (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	0-12	
Nachhaltigkeit: Geschichte	WP	12	

Nachhaltigkeit: Ethnologie und Kulturwissenschaft	WP	12	
Profilbereich BWL: Accounting and Finance		24	Es ist ein Profilbereich zu wählen*
Controlling mit Kennzahlen (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Entrepreneurial Finance (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Grundlagen der Besteuerung (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Intermediate Finance (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Management Accounting (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Seminar Finanzierung und Banken (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Seminar Management Accounting (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Seminar Rechnungslegung (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Seminar Statistik (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Schlüsselqualifikationen (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Profilbereich BWL: Marktorientierte Unternehmensführung		24	Es ist ein Profilbereich zu wählen**
International Business Strategy (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Logistik und Supply Chain Management (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Management und Instrumente des Marketing (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Managing Innovation and Entrepreneurship (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Personalmanagement (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Seminar Marktorientierte Unternehmensführung (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Seminar Statistik (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Schlüsselqualifikationen (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Profilbereich BWL: Informations- und Innovationsmanagement		24	Es ist ein Profilbereich zu wählen***
Business Intelligence (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Strategic Problem-solving and Communication (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Technology and Innovation Management (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Seminar Informations- und Innovationsmanagement (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Seminar Statistik (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	

Schlüsselqualifikationen (gemäß Anlage 3 Importmodulliste)	WP	6	
Abschlussbereich		12	
Bachelorarbeit	PF	12	
Summe		180	

- * Bei Wahl des Profilbereichs BWL: Accounting and Finance wird empfohlen, im Basisbereich BWL mindestens drei der vier Module „Buchführung und Abschluss“, „Entscheidung, Finanzierung und Investition“, „Jahresabschluss“ und „Kosten- und Leistungsrechnung“ absolviert zu haben.
- ** Bei Wahl des Profilbereichs BWL: Marktorientierte Unternehmensführung wird empfohlen, im Basisbereich BWL die Module „Absatzwirtschaft“, „Unternehmensführung“ und „Kosten- und Leistungsrechnung“ absolviert zu haben.
- *** Bei Wahl des Profilbereichs BWL: Informations- und Innovationsmanagement wird empfohlen, im Basisbereich BWL die Module „Grundlagen der Wirtschaftsinformatik“, „Unternehmensführung“ und „Kosten- und Leistungsrechnung“ absolviert zu haben.

(3) Die Module im Einführungsbereich Volkswirtschaftslehre führen die Studierenden in problemorientierter Weise an volkswirtschaftliche Fragestellungen heran und machen sie mit grundlegenden Konzepten der VWL vertraut.

(4) Die Basismodule Volkswirtschaftslehre und Betriebswirtschaftslehre vermitteln den Studierenden breite wirtschaftswissenschaftliche Basiskenntnisse, Basisfähigkeiten und -fertigkeiten, die die Grundlage für ein erfolgreiches Absolvieren der vertiefenden Module, der Bachelorarbeit und ein nachfolgendes wirtschaftswissenschaftliches Masterstudium bilden. Sie sind darüber hinaus unmittelbar berufsqualifizierend, da sie die wirtschaftswissenschaftliche Fachsprache sowie für den Berufseinstieg notwendige Grundfertigkeiten vermitteln.

(5) Im Basisbereich Rechtswissenschaften erwerben die Studierenden Grundkenntnisse im öffentlichen oder privaten Recht.

(6) Im Methodenbereich wird der Bedeutung der empirischen Forschung in der volkswirtschaftlichen Praxis sowie der angestrebten mathematischen und analytischen Methodenkompetenz Rechnung getragen. Darüber hinaus soll die Kompetenz erworben werden, sich auch kritisch mit dem eigenen Fach auseinanderzusetzen.

(7) Im Aufbaubereich Volkswirtschaftslehre vertiefen die Studierenden ihre Einblicke in die wesentlichen Aspekte der volkswirtschaftlichen Theorie und Politik.

(8) In den Vertiefungsmodulen zur Institutionenökonomie soll ein vertieftes Verständnis der verschiedenen institutionenökonomischen Ansätze vermittelt werden. Besonderer Wert wird dabei auf ihre Anwendung in verschiedenen ökonomischen Teildisziplinen und wirtschaftspolitischen Anwendungszusammenhängen gelegt. In den beiden verpflichtenden Seminaren sollen grundlegende Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten entwickelt werden, was auch der Vorbereitung für die Bachelorarbeit dient. In diesen Vertiefungsmodulen zeigt sich das besondere Profil der Volkswirtschaftslehre in Marburg.

(9) Der Profilbereich Interdisziplinär dient der Förderung der allgemeinen Arbeitsmarkt-befähigung der Studierenden. Während im Modul „Schlüsselqualifikationen“ ein reflektierter und gezielter Erwerb von Soft Skills im Vordergrund steht, sollen die interdisziplinären Module die Fähigkeit der Studierenden stärken, aus der eigenen Fachkultur heraus andere Kulturen, deren Normen und Werte, Ziel- und Ordnungsvorstellungen, Institutionen und Geschichte verstehen zu können und dadurch überfachliche Problemlösungskompetenzen zu entwickeln. Darüber hinaus soll den Studierenden die Fähigkeit zur Verknüpfung wirtschaftswissenschaftlicher Lehrinhalte mit den Fragen und Methoden von Nachbardisziplinen vermittelt werden. Eine Profilbildung und Förderung der allgemeinen Arbeitsmarkt-befähigung ist auch durch das Absolvieren weiterer Module aus dem Bachelorstudiengang BWL möglich.

(10) Der Profildbereich Nachhaltigkeit vermittelt den Studierenden ein tiefergehendes Verständnis von Nachhaltigkeit aus verschiedenen disziplinären Blickwinkeln. Dies soll die Fähigkeit der Studierenden stärken, eine ganzheitliche Sicht auf Probleme der Nachhaltigkeit einzunehmen und überfachliche Problemlösungskompetenzen zu entwickeln.

(11) Der Profildbereich BWL: Accounting and Finance vermittelt den Studierenden tiefergehende Anwendungskompetenzen in Accounting and Finance sowie die Fähigkeit zur Weiterentwicklung von Lösungsansätzen im Bereich der internen und externen Rechnungslegung sowie der Entscheidungs- und Investitionstheorie.

(12) Der Profildbereich BWL: Marktorientierte Unternehmensführung vermittelt den Studierenden tiefergehende Anwendungskompetenzen sowie die Fähigkeit zur Weiterentwicklung von Lösungsansätzen im Bereich des market-based view auf Unternehmen.

(13) Der Profildbereich BWL: Informations- und Innovationsmanagement vermittelt den Studierenden tiefergehende Anwendungskompetenzen sowie die Fähigkeit zur Weiterentwicklung von Lösungsansätzen im Bereich des resource-based view auf Unternehmen.

(14) Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass die oder der Studierende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein abgegrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich ihres oder seines Studiengangs selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und darzustellen.

(15) Die beispielhafte Abfolge des modularisierten Studiums wird in den Studienverlaufsplänen (vgl. Anlage 1) dargestellt.

(16) Allgemeine Informationen und Regelungen in der jeweils aktuellen Form sind auf der studiengangbezogenen Webseite unter

<https://www.uni-marburg.de/de/fb02/studium/studiengaenge/b-sc-volkswirtschaftslehre>

hinterlegt. Dort sind insbesondere auch das Modulhandbuch und die Studienverlaufspläne einsehbar. Dort ist auch eine Liste des aktuellen Im- und Exportangebotes des Studiengangs veröffentlicht.

(17) Die Zuordnung der einzelnen Veranstaltungen zu den Modulen des Studiengangs ist aus dem Vorlesungsverzeichnis der Philipps-Universität Marburg, welches auf der Homepage der Universität zur Verfügung gestellt wird, ersichtlich.

2. **§ 22 wird wie folgt geändert:**

§ 22 Prüfungsformen

(1) Schriftliche Prüfungen erfolgen in der Form von

- Klausuren (einschließlich „e-Klausuren“), die auch ganz oder teilweise als Antwort-Wahl-Prüfungen (Multiple-Choice-Verfahren) durchgeführt werden können
- Hausarbeiten
- Essays
- Portfolios
- der Bachelorarbeit

(2) Mündliche Prüfungen erfolgen in der Form von

- Einzelprüfungen

(3) Weitere Prüfungsformen sind

- Präsentationen

(4) Die Dauer der Klausuren beträgt in der Regel 60 Minuten. Die Dauer von Präsentationen beträgt zwischen 10 und 30 Minuten. Die Bearbeitungszeit von Hausarbeiten oder Essays beträgt 2 bis 3 Wochen (i.S. einer reinen Prüfungsdauer). Der Gesamtzeitraum, der zur Bearbeitung zur Verfügung gestellt wird, soll eine größere Zeitspanne umfassen. Der Umfang einer Hausarbeit umfasst 10-20 Seiten. Essays umfassen 5-7 Seiten. Der Umfang eines Portfolios umfasst 3-8 Seiten. Die Bachelorarbeit umfasst pro Kandidatin bzw. Kandidaten 20-40 Seiten.

(5) Multimedial gestützte schriftliche Prüfungen („e-Klausuren“) finden gemäß der Regelungen in den Allgemeinen Bestimmungen, Anlage 6 statt.

(6) Im Übrigen gelten die Regelungen des § 22 Allgemeine Bestimmungen.

3. **§ 25 wird wie folgt geändert:**

§ 25 Zeitliche Vorgaben zur Erbringung von Leistungen

Es sind keine Fristen für die Erbringung bestimmter Leistungen vorgesehen.

4. **§ 30 wird wie folgt geändert:**

§ 30 Wiederholung von Prüfungen

(1) Bestandene Prüfungen können nicht wiederholt werden.

(2) Nicht bestandene Prüfungen können zweimal wiederholt werden.

(3) Ein einmaliger Wechsel eines endgültig nicht bestandenen Wahlpflichtmoduls ist zulässig.

(4) Besteht eine Kandidatin bzw. ein Kandidat, die bzw. der mindestens 168 Leistungspunkte erworben hat, eine Prüfung zum Wiederholungstermin nicht, kann der Prüfungsausschuss dieser Kandidatin bzw. diesem Kandidaten auf Antrag jeweils eine außerordentliche Prüfung zu einem früheren Termin als dem folgenden regulären Prüfungstermin dieser Prüfung gewähren, in der die Leistungspunkte der entsprechenden Prüfung erworben werden können. Die Prüferin bzw. der Prüfer wird von der bzw. dem Vorsitzenden des Prüfungsausschusses aus dem Kreis der Prüferinnen und Prüfer des entsprechenden Moduls bestimmt.

(5) § 23 Abs. 8 Satz 1 (Bachelorarbeit) sowie § 21 Abs. 3 Satz 3 Allgemeine Bestimmungen (ausgeglichene Moduleilprüfungen) bleiben unberührt.

5. **§ 31 wird wie folgt geändert:**

§ 31 Verlust des Prüfungsanspruchs und endgültiges Nichtbestehen

(1) Der Prüfungsanspruch in dem Studiengang, für den die oder der Studierende eingeschrieben ist, geht insbesondere endgültig verloren, wenn

1. eine Prüfung nach Ausschöpfen aller Wiederholungsversuche nicht bestanden ist, es sei denn, es handelt sich um eine Prüfung in einem Modul gemäß § 30 Abs. 3,
2. ein schwerwiegender Täuschungsfall gemäß § 27 Abs. 3 Satz 3 vorliegt.

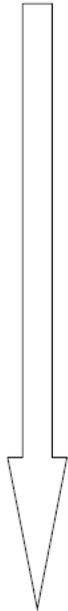
(2) Über das endgültige Nichtbestehen und den damit verbundenen Verlust des Prüfungsanspruchs wird ein Bescheid erteilt, der mit einer Rechtsbehelfsbelehrung zu versehen ist.

6. **Die Anlagen 1 bis 4 werden wie folgt geändert:**

Anlage 1 Exemplarischer Studienverlaufsplan

Studienverlaufsplan - VWL Bachelor: Beginn zum Sommersemester -

1. Semester	Wissenschaftliches Arbeiten 6 LP	Einführung VWL 6 LP	Mikroökonomie I 6 LP	Deskriptive Statistik 6 LP	Mathematik 6 LP	30 LP
2. Semester	Makroökonomie I 6 LP	Microeconomics II 6 LP	Einführung Institutionenök. 6 LP	Basismodul BWL a 6 LP	Induktive Statistik 6 LP	30 LP
3. Semester	International Economics 6 LP	Wirtschaftspolitik 6 LP	Basismodul BWL b 6 LP	Empirische Wirtschaftsfor. 6 LP	Profilmodul a 6 LP	30 LP
4. Semester	Macroeconomics II 6 LP	Finanzwissenschaft 6 LP	Basismodul BWL c 6 LP	Profilmodul b 6 LP	Öffentliches Recht / Zivilrecht 6 LP	30 LP
5. Semester	Institutionenökonomie a 6 LP	Institutionenökonomie b 6 LP	Seminar Institutionenökonomie a 6 LP	Profilmodul c 6 LP	Profilmodul d 6 LP	30 LP
6. Semester	Institutionenökonomie c 6 LP	Seminar Institutionenökonomie b 6 LP	Wissenschaftstheorie 6 LP	Bachelorarbeit 12 LP		30 LP



Legende

	Einf./Basis VWL	Basis BWL	Aufbau VWL	Recht	Methoden	Vertiefung	Profilmodule	Abschluss
Pflichtmodule:								
Wahlpflichtmodule:								

Anlage 2: Modulliste

Modulbezeichnung <i>Englischer Titel</i>	LP	Verpflichtungsgrad	Niveaustufe	Qualifikationsziele	Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen für die Vergabe von LP
Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL <i>Introduction to Economic Research</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sind fähig, zu vorgegebenen Fragestellungen geeignetes Material zusammenzutragen, auszuwerten und sinnvoll mündlich und schriftlich wiederzugeben. Sie sind mit den grundlegenden Standards wissenschaftlichen Arbeitens vertraut. Vermittelt wird weiterhin die Fähigkeit zur Teamarbeit und zur Diskussion und zur kritischen Reflexion.	Keine	Unbenotet <i>Variante A</i> Studienleistungen: 2-3 Hausaufgaben (1-2 Seiten) und 1 Essay (2-3 Seiten) und Referat (5-15 Minuten) Prüfungsleistung: Essay <i>Variante B</i> Prüfungsleistung: Portfolio Anwesenheitspflicht
Einführung in die VWL <i>Introduction to Economics</i>	6	PF	Basis	Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls sind die Studierenden mit grundlegenden mikroökonomischen Konzepten und Kategorien so weit vertraut, dass weitergehende Veranstaltungen auf diesem Wissen produktiv aufbauen können.	Keine	<i>Variante A</i> Prüfungsleistung: Klausur <i>Variante B</i> Prüfungsleistung: Hausarbeit oder Klausur <i>Variante C</i> Prüfungsleistung: Hausarbeit oder Portfolio
Mikroökonomie I <i>Microeconomics I</i>	6	PF	Basis	Das Modul vermittelt den Studierenden die Basisfertigkeiten zur Beschreibung und Analyse ökonomischer Fragestellungen, die im weiteren Verlauf des Studiums untersucht werden. Das Modul steht am Beginn der wissenschaftlichen Ausbildung der Studierenden. Die Studierenden	Keine	Prüfungsleistung: Klausur

				sollen daher auch Selbstkompetenzen erwerben bzw. trainieren. Dazu gehören die Fähigkeit, sinnnehmend zu lesen und zu hören sowie die Fähigkeit, Nachbereitungszeit strukturiert zu nutzen. Übungen hierzu werden in die Veranstaltung integriert.		
Einführung in die Institutionenökonomie <i>Introduction to Institutional Economics</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden erwerben ein Verständnis von Institutionen als Lösungen für gesellschaftliche Kooperations- und Koordinationsprobleme und erkennen im institutionellen Gefüge Erklärungsansätze für kulturelle Unterschiede. Sie erwerben die Kompetenz, verschiedene institutionenökonomische Ansätze auf einfache Problemstellungen anzuwenden und alternative institutionelle Problemlösungen mit formalen Methoden zu beurteilen.	Keine	<i>Variante A</i> Prüfungsleistung: Klausur <i>Variante B</i> Prüfungsleistung: Hausarbeit oder Klausur <i>Variante C</i> Prüfungsleistung: Hausarbeit oder Portfolio
Makroökonomie I <i>Macroeconomics I</i>	6	PF	Basis	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in die theoretischen und wirtschaftspolitischen Grundlagen der Makroökonomie einzuführen. Die Studierenden sollen die Kompetenz erwerben, ein erstes Verständnis für makroökonomische Zusammenhänge zu entwickeln und aktuelle Probleme der Makroökonomie kommentieren zu können.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Empirische Wirtschaftsforschung <i>Empirical Economics</i>	6	PF	Basis	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in die theoretischen und praktischen Grundlagen der Empirischen Wirtschaftsforschung einzuführen, Die Studierenden sollen die Kompetenz erwerben, ein erstes Verständnis für empirische Zusammenhänge in den Wirtschaftswissenschaften zu entwickeln und kleine empirische Analysen selber durchführen zu können.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Wissenschaftstheorie, Dogmengeschichte, Plurale Ökonomik <i>Philosophy of Science, History of Economic Thought, Heterodox</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden sollen durch die Vermittlung von grundlegenden Kompetenzen in der Wissenschaftstheorie, volkswirtschaftlicher Dogmengeschichte und alternativen wissenschaftlichen Perspektiven ein Verständnis für die methodologische und theoretische Entwicklung der VWL erhalten. Hierdurch sollen	Mind. 12 LP aus dem Methodenbereich, mind. 48 LP aus dem Basisbereich VWL, dem Aufbaubereich VWL oder dem Vertiefungsbereich	<i>Variante A</i> Studienleistung: Koreferat (5-10 Min) oder Test (30-60 Min) Prüfungsleistungen: Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP)

<i>Economics</i>				die Studierenden befähigt werden, über die zurzeit dominierenden Ansätze in der VWL kritisch nachzudenken und ihre Vor- und Nachteile diskutieren und abwägen zu können. Die Studierenden sollen auch lernen, diese Fähigkeiten an konkreten Beispielen, bspw. aus der Wirtschaftspolitik, anzuwenden.	Institutionenökonomie	<i>Variante B</i> Prüfungsleistungen: Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP) <i>Variante C</i> Studienleistung: Referat (10-30 Min) Prüfungsleistungen: Klausur (2 LP) und Hausarbeit (4 LP) Anwesenheitspflicht
Wirtschaftspolitik <i>Economic Policy</i>	6	PF	Aufbau	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in die theoretischen Grundlagen der Wirtschaftspolitik einzuführen, und zu zeigen, wie aus ökonomischen Theorien politische Handlungsempfehlungen für die Lösung konkreter wirtschaftlicher Probleme abgeleitet werden können. Hierbei sollen den Studierenden auch Grundlagen in einzelnen Handlungsfeldern der Wirtschaftspolitik vermittelt werden.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Grundlagen der Finanzwissenschaft <i>Basic Concepts of Public Finance</i>	6	PF	Aufbau	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden an die theoretischen Grundlagen der Finanzwissenschaft heranzuführen und zur Anwendung auf konkrete Problemfelder zu befähigen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
International Economics	6	PF	Aufbau	Die Studierenden erwerben Kenntnisse der theoretischen und wirtschaftspolitischen Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen. Sie sind in der Lage, theoretisch fundierte Erklärungsansätze für Handelsmuster, für Unterschiede in der Produktion zwischen Ländern und für das Muster internationaler Investitionen zu liefern. Sie erwerben die Kompetenz, Aspekte internationalen Handels theoretisch fundiert analysieren und kritisch diskutieren zu können.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Microeconomics II	6	PF	Aufbau	Studierende, die dieses Modul erfolgreich	Keine	Prüfungsleistung:

				absolviert haben, sind in der Lage, Annahmen an rationales Verhalten ökonomischer Agenten zu formulieren und die Ziele einzelner Agenten sowie Knappheiten – als Nebenbedingungen ökonomischen Handelns – in formaler Weise darzustellen. Sie verfügen über Lösungsstrategien für einfach strukturierte Entscheidungsprobleme.		Klausur
Macroeconomics II	6	PF	Aufbau	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden vertiefend in die theoretischen und wirtschaftspolitischen Grundlagen der Makroökonomie einzuführen. Die Studierenden sollen die Kompetenz erwerben, makroökonomische Zusammenhänge kritisch diskutieren und analysieren zu können.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur
Angewandte Institutionenökonomie <i>Applied Institutional Economics</i>	6	WP	Vertiefung	Studierende sollen sich vertieft mit unterschiedlichen Anwendungsgebieten der Institutionenökonomie auseinandersetzen, um weitere theoretisch-methodische Kompetenz zu erwerben, wie sie ökonomische Probleme mit spezifischem sektoralem Bezug, auf verschiedenen Analyseebenen und mit wechselnder Perspektive analysieren und Problemlösungen ableiten können.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Development Economics: An Introduction	6	WP	Vertiefung	Zunächst sollen die Studierenden ein Verständnis für die Komplexität des Begriffes "Entwicklung" gewinnen, welcher die Hauptakteure in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit und die Bedeutung von Theorien und Modellen der Entwicklungsökonomie in der modernen VWL beinhaltet. Sie werden in der Lage sein, relevante Konzepte und Strategien zur ökonomischen Entwicklung kritisch zu beurteilen und die Ursachen und Konsequenzen von Problemen der Unterentwicklung, wie Armut, Ungleichheit, unzureichenden Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung sowie umweltökonomischen Fragestellungen ganzheitlich zu erfassen.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation

Einführung in die Kooperationsökonomie <i>Introduction to Economics of Cooperation</i>	6	WP	Vertiefung	Studierende sollen sich mit Grundprinzipien ökonomischer Kooperation als Hybrid zwischen Markt und Hierarchie auseinandersetzen und vertieft Anwendungsbereiche moderner, institutionenökonomisch begründeter Kooperationsökonomik kennenlernen. Der erfolgreiche Besuch des Moduls befähigt Studierende, Prinzipien und Relevanz genossenschaftlicher Kooperation in Industrie- und Entwicklungsgesellschaften sowie im Management natürlicher Ressourcen und der Bereitstellung (lokaler) öffentlicher Güter zu analysieren und zu bewerten.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Einführung in Law and Economics <i>Introduction to Law and Economics</i>	6	WP	Vertiefung	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden mit den Grundkonzepten der ökonomischen Analyse des Haftungs-, Vertrags- und Strafrechts sowie der Theorie von Gerichtsprozessen vertraut zu machen. Das Wissen aus der Veranstaltung kann die Basis für eine Auseinandersetzung mit konkreten juristischen Tatbeständen bieten.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Markets and Organizations	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind in der Lage, Friktionen auf Märkten und in Organisationen zu erkennen und verschiedene institutionelle Lösungen zu beurteilen. Sie erkennen die Notwendigkeit der Anreizverträglichkeit für die Offenlegung von Information und für die Gestaltung von vertraglichen Vereinbarungen.	Keine	<i>Variante A</i> Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation <i>Variante B</i> Prüfungsleistung: Klausur Studienleistung: 5-8 Worksheets (1-3 Seiten)
Wettbewerb und Regulierung <i>Competition and</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, sich mit dem vielfältig eingesetzten wirtschaftspolitischen Instrument der Regulierung sowohl theoretisch als auch in Bezug auf	Keine	<i>Variante A</i> Prüfungsleistung: Klausur oder

<i>Regulation</i>				praktische Anwendungen vertieft auseinanderzusetzen. Hiermit soll die Kompetenz erworben werden, konkrete Regulierungen kritisch zu analysieren und alternative Lösungsmöglichkeiten zu beurteilen.		Hausarbeit oder Präsentation <i>Variante B</i> Prüfungsleistung: Klausur Studienleistung: 5-8 Worksheets (1-3 Seiten)
Umweltökonomik <i>Environmental Economics</i>	6	WP	Vertiefung	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in die theoretischen und empirischen Grundlagen der Umweltökonomik einzuführen, und zu zeigen, wie aus ökonomischen Theorien politische Handlungsempfehlungen für die Lösung konkreter wirtschaftlicher Probleme abgeleitet werden können. Hierbei sollen die Studierenden methodische Kenntnisse durch eigene Beiträge in den Übungseinheiten erarbeiten.	Keine	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Seminar Institutionenökonomie a <i>Seminar on Institutional Economics</i>	6	PF	Vertiefung	Ziel der Veranstaltung ist es, dass Studierende im Rahmen ihrer Hausarbeit selbstständig institutionenökonomisch arbeiten und ihre Ergebnisse mit anderen diskutieren. Neben der Kompetenz der eigenständigen institutionenökonomischen Analyse sollen die Studierenden auch grundlegende Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten erwerben.	Keine	<i>Variante A</i> Studienleistung: Koreferat (5-10 Min) oder Test (30-60 Min) Prüfungsleistungen: Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP) <i>Variante B</i> Prüfungsleistungen: Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP) <i>Variante C</i> Studienleistung: Referat (10-30 Min) Prüfungsleistungen: Klausur (2 LP) und Hausarbeit (4 LP) Anwesenheitspflicht

Seminar Institutionenökonomie b <i>Seminar on Institutional Economics</i>	6	PF	Vertiefung	Ziel der Veranstaltung ist, dass Studierende im Rahmen ihrer Hausarbeit selbstständig institutionenökonomisch arbeiten und ihre Ergebnisse mit anderen diskutieren. Neben der Kompetenz der eigenständigen institutionenökonomischen Analyse sollen die Studierenden auch ihre Fähigkeiten zum wissenschaftlichen Arbeiten vertiefen.	Keine	<i>Variante A</i> Studienleistung: Koreferat (5-10 Min) oder Test (30-60 Min) Prüfungsleistungen: Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP) <i>Variante B</i> Prüfungsleistungen: Präsentation (2 LP) und Hausarbeit (4 LP) <i>Variante C</i> Studienleistung: Referat (10-30 Min) Prüfungsleistungen: Klausur (2 LP) und Hausarbeit (4 LP) Anwesenheitspflicht
Interdisziplinäre Perspektiven auf Nachhaltigkeit <i>Interdisciplinary perspectives on sustainability</i>	6	WP	Vertiefung	Studierende werden in die Lage versetzt, zu Themen der Nachhaltigkeit eine differenzierte, multi-perspektivische Sichtweise einzunehmen. Sie können Ziele der Nachhaltigkeit benennen und Zielkonflikte identifizieren. Sie sind in der Lage, mögliche Wirkungen von Maßnahmen einzuschätzen. Sie erkennen den Beitrag unterschiedlicher Disziplinen zu spezifischen Themen der Nachhaltigkeit.	Keine	Prüfungsleistung: Portfolio
Nachhaltigkeit: Geschichte (Auftragsmodul FB 06) <i>Sustainability: History</i>	12	WP	Vertiefung	Klimatische Veränderungen gab es zu unterschiedlichen Epochen. Neben den teilweise schon in der Antike von Menschen verursachten Veränderungen gilt es Phänomene wie die kleine Eiszeit im Übergang vom Mittelalter zur frühen Neuzeit, extreme Winter (1783) oder auch das Jahr ohne Sommer (1816) zu analysieren. Im Modul Geschichte werden anhand ausgewählter Themen Aspekte wie Nachhaltigkeit oder Klimageschichte behandelt, welche die	Keine	Studienleistungen: Referat und Test im Bereich Propädeutik Modulprüfung: Hausarbeit

				Zusammenhänge zwischen Natur und Gesellschaft beleuchten.		
Nachhaltigkeit: Ethnologie und Kulturwissenschaft (Auftragsmodul FB 03) <i>Sustainability: Cultural Anthropology</i>	12	WP	Vertiefung	Die Ethnologie und Kulturwissenschaft beschäftigt sich in vielfältiger Weise mit der Beziehung von Menschen zu ihrer Umwelt und den damit einhergehenden persönlichen Werthaltungen und kollektiven Praktiken, die eine Vielfalt von Zugängen zu Nachhaltigkeit aufzeigen können. Kulturvergleichende Studien öffnen den Blickwinkel für verschiedene nachhaltige oder umweltzerstörende Lebensstile und deren vielfältiger Ursachen. Im Modul Ethnologie und Kulturwissenschaft werden ausgewählte Themen zur Nachhaltigkeit behandelt, welche die Zusammenhänge zwischen Natur und Gesellschaft vermitteln.	Keine	Modulprüfung: Hausarbeit oder Präsentation oder mündliche Prüfung
Bachelorarbeit <i>Bachelor Thesis</i>	12	PF	Abschluss	Die Studierenden lernen zum einen, ihre im Studium erworbenen Kenntnisse wissenschaftlicher Forschung in der Volkswirtschaftslehre in einer in sich geschlossenen Arbeit zusammen zu führen. Dabei werden insbesondere das präzise Formulieren von Aussagen und das konsistente Führen von Argumenten geschult. Zum anderen lernen sie, das formale Gerüst wissenschaftlicher Arbeit zu beherrschen.	Mindestens 12 LP im Einführungsbereich VWL, mindestens 18 LP im Basisbereich VWL, mindestens 18 LP im Methodenbereich, mindestens 18 LP im Aufbaubereich der VWL, mindestens 6 LP im Vertiefungsbereich Institutionenökonomie und mindestens das Modul Seminar Institutionenökonomie a oder b.	Bachelorarbeit

Anlage 3: Importmodulliste

Im Basisbereich BWL erwerben Studierende breite betriebswirtschaftswissenschaftliche Basiskennnisse, die sie im Vertiefungsbereich Institutionenökonomie durch ein weiteres, vertiefendes betriebswirtschaftliches Modul ergänzen und/oder in einem der Profildbereiche BWL: Accounting and Finance, BWL: Marktorientierte Unternehmensführung oder BWL: Innovations- und Informationsmanagement vertiefen können. Im Methodenbereich werden Kenntnisse der Mathematik und Statistik erworben. Im Bereich Rechtswissenschaften werden grundlegende rechtswissenschaftliche Kenntnisse vermittelt. Im interdisziplinären Profildbereich und im Profildbereich Nachhaltigkeit erwerben die Studierenden ergänzendes und weiter orientierendes wissenschaftliches Wissen. Sie qualifizieren sich in der Ausbildung eines interdisziplinären beruflichen Profils mit Angeboten aus Disziplinen, die als Bezugswissenschaften relevantes theoretisches und empirisches Wissen zur Verfügung stellen. Diese können im Rahmen ihrer Profilentwicklung aus einem Modul der nachfolgend genannten Bereiche / Studiengänge erworben werden.

Die nachfolgend genannten Studienangebote können zur Zeit der Beschlussfassung über diese Prüfungsordnung gewählt werden. Für diese Module gelten gemäß § 14 Abs. 1 Allgemeine Bestimmungen die Angaben der Studien- und Prüfungsordnung, in deren Rahmen die Module angeboten werden (besonders bzgl. Qualifikationszielen, Voraussetzungen, Leistungspunkten sowie Prüfungsmodalitäten). Die Kombinationsmöglichkeiten der Module werden ggf. von der anbietenden Lehrereinheit festgelegt.

Der Katalog der wählbaren Studienangebote kann vom Prüfungsausschuss insbesondere dann geändert oder ergänzt werden, wenn sich das Angebot der Studiengänge der anbietenden Fachbereiche an der Philipps-Universität Marburg ändert. Derartige Änderungen werden vom Prüfungsausschuss auf <http://www.uni-marburg.de/fb02/studium/intdis/> veröffentlicht. Die Wahrnehmung der nachfolgend genannten Studienangebote kann im Einzelfall oder generell davon abhängig gemacht werden, dass zuvor eine Studienberatung wahrgenommen oder eine verbindliche Anmeldung vorgenommen wird. Im Falle von Kapazitätsbeschränkungen gelten die entsprechenden Regelungen der Prüfungsordnung. Im Übrigen wird keine Garantie dafür übernommen, dass das unten aufgelistete Angebot tatsächlich durchgeführt wird und wahrgenommen werden kann.

Auf begründeten Antrag der oder des Studierenden ist es zulässig, über das reguläre Angebot hinaus im Einzelfall weitere Importmodule zu genehmigen; dies setzt voraus, dass auch der anbietende Fachbereich bzw. die anbietende Einrichtung dem zustimmt.

Zum Zeitpunkt der letzten Beschlussfassung im Fachbereichsrat über die vorliegende PO lag über folgende Module eine Vereinbarung vor:

Verwendbar für Studienbereich:	Basisbereich BWL (18 LP)	
Angebot aus Lehrereinheit	Modultitel	LP
Wirtschaftswissenschaften (FB 02) (Studiengang B.Sc. Betriebswirtschaftslehre)	Absatzwirtschaft	6
	Buchführung und Abschluss	6
	Entscheidung, Finanzierung und Investition	6
	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	6
	Kosten- und Leistungsrechnung	6

	Jahresabschluss	6
	Unternehmensführung	6
Verwendbar für Studienbereich:	Methodenbereich (30 LP)	
Angebot aus Lehreinheit	Modultitel	LP
Wirtschaftswissenschaften (FB 02) (Studiengang B.Sc. Betriebswirtschaftslehre)	Mathematik	6
	Induktive Statistik	6
	Deskriptive Statistik	6
Verwendbar für Studienbereich:	Vertiefungsbereich Institutionenökonomie (6 LP)	LP
Angebot aus Lehreinheit	Modultitel	
Wirtschaftswissenschaften (FB 02) (Studiengang B.Sc. Betriebswirtschaftslehre)	Controlling mit Kennzahlen	6
	Grundlagen der Besteuerung	6
	Intermediate Finance	6
	Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse	6
	Management Accounting	6
	Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen	6
	Technology and Innovation Management	6
Verwendbar für Studienbereich:	Bereich Rechtswissenschaften (6 LP)	
Angebot aus Lehreinheit	Modultitel	LP
Rechtswissenschaften (FB 01)	Öffentliches Recht	6
	Zivilrecht	6
Verwendbar für Studienbereich:	Profilbereich Interdisziplinär (24 LP)	
Angebot aus Lehreinheit	Modultitel	LP
Rechtswissenschaften (FB 01)	Alle Module der <i>Prüfungsordnung des Fachbereichs Rechtswissenschaft für das Exportmodulangebot in Bachelor- und Masterstudiengänge der Philipps-Universität Marburg</i>	
Wirtschaftswissenschaften (FB 02) (Studiengang B.Sc. Betriebswirtschaftslehre) (Module im Umfang von bis zu 12 LP)	Absatzwirtschaft	6
	Buchführung und Abschluss	6
	Entscheidung, Finanzierung und Investition	6
	Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	6
	Kosten- und Leistungsrechnung	6
	Jahresabschluss	6
	Unternehmensführung	6
	Quantitative Empirische Methoden der Unternehmens- und Marktforschung	6
	Controlling mit Kennzahlen	6
	Entrepreneurial Finance	6
	Grundlagen der Besteuerung	6
	Intermediate Finance	6
	Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse	6
Management Accounting	6	

	Seminar Finanzierung und Banken	6
	Seminar Management Accounting	6
	Seminar Rechnungslegung	6
	Seminar Statistik	6
	International Business Strategy	6
	Logistik und Supply Chain Management	6
	Management und Instrumente des Marketing	6
	Managing Innovation and Entrepreneurship	6
	Personalmanagement	6
	Seminar Marktorientierte Unternehmensführung	6
	Business Intelligence	6
	Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik	6
	Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen	6
	Strategic Problem-solving and Communication	6
	Technology and Innovation Management	6
	Seminar Informations- und Innovationsmanagement	6
	Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre I	6
	Ausgewählte Aspekte der Betriebswirtschaftslehre II	6
	BWL Ausland I (B.Sc.)	6
	BWL Ausland II (B.Sc.)	6
	BWL Ausland III (B.Sc.)	6
	BWL Ausland IV (B.Sc.)	6
	BWL Ausland V (B.Sc.)	6
	Schlüsselqualifikationen	6
Politik (FB 03) (Studiengang B.A. Politikwissenschaft)	Politische Theorie	6
	Politisches System der Bundesrepublik Deutschland	6
	Internationale Beziehungen	6
	Vergleich politischer Systeme	6
	Politik und Geschlechterverhältnis	6
Soziologie (FB 03) (Studiengang B.A. Sozialwissenschaften)	Arbeit und Geschlecht	12
	Politische Sozialisation	12
	Politik und Wirtschaft	12
	Globalisierung und gesellschaftlicher Entwicklung	12
Kultur- und Sozialanthropologie (FB 03) (B.A. Vergleichende Kultur- und Religionswissenschaften)	Europäische Ethnologie/Kulturwissenschaft	12
	Kultur- und Sozialanthropologie	12
Philosophie (FB 03) (Studiengang B.A. Philosophie)	Theoretische Philosophie I	12
	Praktische Philosophie I	12
	Logik und Argumentationstheorie	12

	Geschichte der Philosophie II	12
	Theoretische Philosophie II	12
	Praktische Philosophie II	12
	Epochen der Philosophie	12
	Disziplinen der Philosophie	12
	Probleme der Philosophie	12
	Geschichte der Philosophie B6	6
	Theoretische Philosophie B6	6
	Praktische Philosophie B6	6
Psychologie (FB 04) (Studiengang B.Sc. Psychologie)	Einführung in die Psychologie und ihre Forschungsmethoden	6
	Grundlagen der Biologischen Psychologie	6
	Grundlagen der Sozialpsychologie	6
	Einführung in die Entwicklungspsychologie	6
	Grundlagen von Wahrnehmung und Kognition	6
	Lernen, Motivation und Emotion	6
	Grundlagen von Lernen, Emotion und Motivation	6
	Persönlichkeitspsychologie	6
	Grundlagen der Persönlichkeitspsychologie	6
	Einführung in die Arbeits- und Organisationspsychologie	6
	Einführung in die Klinische Psychologie	6
	Einführung in die Pädagogische Psychologie	6
	Einführung in die Kinder- und Jugendlichenpsychologie: Pädagogisch-psychologische und klinische Handlungsfelder	6
	Einführung in die Psychologie und deren Forschungsmethoden mit Schwerpunkt Lernen, Motivation und Emotion	12
	Einführung in die Psychologie und deren Forschungsmethoden mit Schwerpunkt Persönlichkeitspsychologie	12
Einführung in die Psychologie und deren Forschungsmethoden mit Schwerpunkt Pädagogische Psychologie	12	
Geschichte (FB 06) (Studiengang B.A. Geschichte)	Basismodul Alte Geschichte	12
	Basismodul Mittelalterliche Geschichte	12
	Basismodul Neuere Geschichte	12
	Quellenmodul Alte Geschichte	6
	Quellenmodul Mittelalterliche Geschichte	6
	Quellenmodul Frühe Neuzeit	6
	Vertiefungsmodul Alte Geschichte	12
	Vertiefungsmodul Mittelalterliche Geschichte	12
Vertiefungsmodul Frühe Neuzeit	12	

	Vertiefungsmodul Neueste Geschichte	12
	Theorie und Methoden	6
Germanistik (FB 09) (Studiengang B.A. Deutsche Sprache und Literatur)	Basismodul Deutsche Sprache (A1)	12
	Basismodul Literatur des Mittelalters (A2)	12
	Basismodul Neuere deutsche Literatur (A3)	12
Centrum für Nah- und Mitteloststudien (FB 10) (Studiengang B.A. Nah- und Mitteloststudien)	Basismodul Geschichte der vorislamischen und islamischen Welt	6
	Basismodul Politik und Wirtschaft des Nahen und Mittleren Ostens	6
	Basismodul Sprachen, Kulturen und Religionen des Nahen und Mittleren Ostens	6
	Basismodul Einführung ins Studium der Nah- und Mitteloststudien	6
	Aufbaumodul Literatur, Kultur und Sprachen des Nahen und Mittleren Ostens	12
	Aufbaumodul Geschichte und Zeitgeschichte	12
	Aufbaumodul Politik, Gesellschaft und Ökonomie	12
	Aufbaumodul Religionen	12
	Aufbaumodul Literatur, Kultur und Sprachen des Nahen und Mittleren Ostens	12
	Arabisch 1	9
	Arabisch 2	9
	Arabisch 3	9
	Arabisch 4	9
	Arabisch 5	6
	Arabisch 6	6
	Persisch 1	9
	Persisch 2	9
	Persisch 3	9
	Persisch 4	9
	Persisch 5	6
	Persisch 6	6
	Türkisch 1	9
	Türkisch 2	9
	Türkisch 3	9
	Türkisch 4	9
	Türkisch 5	6
Türkisch 6	6	
Mathematik und Informatik (FB 12) (Studiengang B.Sc. Informatik)	Einführung in die Informatik	6
	Berufsvorbereitung (in den drei Modulvarianten (1) „Programmieren mit C++“, (2) „Systemadministration“ und (3) „Webdesign – Multimedia“)	6
	Grundlagen der Linearen Algebra	9
	Grundlagen der Analysis	9

(Studiengang B.Sc. Wirtschaftsmathematik)	Elementare Stochastik	9
	Optimierung	9
(Studiengang B.Sc. Mathematik)	Ausgewählte Themen der Mathematik A („Proseminar“)	3
Geographie (FB 19) (Studiengang B.Sc. Geographie)	Grundkompetenz Mensch und Umwelt	6
	Grundkompetenz Wirtschafts- und Dienstleistungsgeographie	6
	Grundkompetenz Geographie peripherer Räume	6
	Grundkompetenz Stadtgeographie	6
	Basiswissen Wirtschafts- und Dienstleistungsgeographie	3
	Basiswissen Geographie peripherer Räume	3
	Basiswissen Stadtgeographie	3
	Basiswissen Bevölkerungsgeographie	3
	Methoden der Kartographie	6
	Methodenkompetenz Geoinformatik	12
	Raumordnung und Raumplanung	6
	Projektseminar Humangeographie	6
	Erziehungswissenschaft (FB 21) (B.A. Erziehungs- und Bildungswissenschaft) (Module im Umfang von bis zu 12 LP)	Grundfragen der Erziehungs- und Bildungswissenschaft (Exportmodul)
Grundfragen der Erziehungs- und Bildungswissenschaft		12
Pädagogische Theorie und Pädagogisches Handeln (Exportmodul)		6
Pädagogische Theorie und Pädagogisches Handeln		12
Empirische Pädagogik / Forschungsmethoden		12
Gesellschaftl., pol. und kult. Kontexte von Bildung und Erziehung (Exportmodul)		6
Gesellschaftl., pol. und kult. Kontexte von Bildung und Erziehung		12
Einführung in die Sozial- und Rehabilitationspädagogik (Exportmodul – 6 LP)		6
Einführung in die Sozial- und Rehabilitationspädagogik		12
Einführung in die Erwachsenenbildung/Außerschulische Jugendbildung (Exportmodul – 6 LP)		6
Einführung in die Erwachsenenbildung/Außerschulische Jugendbildung	12	
Verwendbar für Studienbereich:	Profilbereich Nachhaltigkeit (24 LP)	
Angebot aus Lehreinheit:	Modultitel	LP
Biologie (FB 17) (Studiengang M.Sc. Biodiversität und Naturschutz)	Aktuelle Themen der Ökologie	6
	Artenkenntnis planungsrelevanter Taxa/Gruppen im Naturschutz	6
	Citizen Science in Ökologie und Naturschutz	6
	Deutsche Nationalparks: Schutzziele und Bildungsauftrag	6
	Große Exkursion Ökologie und Naturschutz	6
	Methoden in Ökologie und Naturschutz	6
Geographie (FB 19) (Studiengang B.Sc. Geographie)	Grundkompetenz Klimageographie	6
	Grundkompetenz Hydrogeographie	6
	Grundkompetenz Biogeographie	6
	Grundkompetenz Mensch und Umwelt	6

	Basiswissen Klimageographie	3
	Basiswissen Hydrogeographie	3
	Basiswissen Biogeographie	3
	Projektseminar Humangeographie	6
Verwendbar für Studienbereich:	Profilbereich BWL: Accounting and Finance (24 LP)	
Angebot aus Lehreinheit:	Modultitel	LP
Wirtschaftswissenschaften (FB 02) (Studiengang B.Sc. Betriebswirtschaftslehre)	Controlling mit Kennzahlen	6
	Entrepreneurial Finance	6
	Grundlagen der Besteuerung	6
	Intermediate Finance	6
	Jahresabschluss und Jahresabschlussanalyse	6
	Management Accounting	6
	Seminar Finanzierung und Banken	6
	Seminar Management Accounting	6
	Seminar Rechnungslegung	6
	Seminar Statistik	6
	Schlüsselqualifikationen	6
Verwendbar für Studienbereich:	Profilbereich BWL: Marktorientierte Unternehmensführung (24 LP)	
Angebot aus Lehreinheit:	Modultitel	LP
Wirtschaftswissenschaften (FB 02) (Studiengang B.Sc. Betriebswirtschaftslehre)	International Business Strategy	6
	Logistik und Supply Chain Management	6
	Management und Instrumente des Marketing	6
	Managing Innovation and Entrepreneurship	6
	Personalmanagement	6
	Seminar Marktorientierte Unternehmensführung	6
	Seminar Statistik	6
	Schlüsselqualifikationen	6
Verwendbar für Studienbereich:	Profilbereich BWL: Innovations- und Informationsmanagement (24 LP)	
Angebot aus Lehreinheit:	Modultitel	LP
Wirtschaftswissenschaften (FB 02) (Studiengang B.Sc. Betriebswirtschaftslehre)	Business Intelligence	6
	Einführung in R mit Anwendungen aus Mathematik und Statistik	6
	Organisationsstrukturen und Verhalten in Organisationen	6
	Strategic Problemsolving and Communication	6
	Technology and Innovation Management	6
	Seminar Informations- und Innovationsmanagement	6
	Seminar Statistik	6
Schlüsselqualifikationen	6	

Anlage 4: Exportmodule

(1) Die folgenden Module können auch im Rahmen anderer Studiengänge absolviert werden, soweit dies mit dem Fachbereich bzw. den Fachbereichen vereinbart ist, in dessen/deren Studiengang bzw. Studiengängen diese Module wählbar sind.

Modulbezeichnung	LP
Angewandte Institutionenökonomie	6
Development Economics: An Introduction	6
Einführung in die Institutionenökonomie	6
Einführung in die Kooperationsökonomie	6
Einführung in die VWL	6
Einführung in Law and Economics	6
Empirische Wirtschaftsforschung	6
Grundlagen der Finanzwissenschaft	6
Interdisziplinäre Perspektiven auf Nachhaltigkeit	6
International Economics	6
Macroeconomics II	6
Makroökonomie I	6
Markets and Organizations	6
Microeconomics II	6
Mikroökonomie I	6
Seminar Institutionenökonomie a	6
Seminar Institutionenökonomie b	6
Umweltökonomik	6
Wettbewerb und Regulierung	6
Wirtschaftspolitik	6
Wissenschaftliches Arbeiten in der VWL	6
Wissenschaftstheorie, Dogmengeschichte, Plurale Ökonomik	6

(2) Neben diesen „Originalmodulen“ werden folgende Module exportiert, die ausschließlich für andere Studiengänge für Exporte bis 36 LP angeboten werden und im Rahmen des durch diese Ordnung geregelten Studiengangs nicht wählbar sind.

Modulbezeichnung <i>Englischer Titel</i>	LP	Verpflichtungsgrad	Niveaustufe	Qualifikationsziele	Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen für die Vergabe von LP

Einführung in die Institutionenökonomie (Exportmodul) <i>Introduction to Institutional Economics (Export Module)</i>	6	PF	Basis	Die Studierenden erwerben ein Verständnis von Institutionen als Lösungen für gesellschaftliche Kooperations- und Koordinationsprobleme und erkennen im institutionellen Gefüge Erklärungsansätze für kulturelle Unterschiede. Sie erwerben die Kompetenz, verschiedene institutionenökonomische Ansätze auf einfache Problemstellungen anzuwenden und alternative institutionelle Problemlösungen mit formalen Methoden zu beurteilen.	Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Mikroökonomie I	<i>Variante A</i> Prüfungsleistung: Klausur <i>Variante B</i> Prüfungsleistung: Hausarbeit oder Klausur <i>Variante C</i> Prüfungsleistung: Hausarbeit oder Portfolio
Makroökonomie I (Exportmodul) <i>Macroeconomics I (Export Module)</i>	6	PF	Basis	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in die theoretischen und wirtschaftspolitischen Grundlagen der Makroökonomie einzuführen. Die Studierenden sollen die Kompetenz erwerben, ein erstes Verständnis für makroökonomische Zusammenhänge zu entwickeln und aktuelle Probleme der Makroökonomie kommentieren zu können.	Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur
Wirtschaftspolitik (Exportmodul) <i>Economic Policy (Export Module)</i>	6	PF	Aufbau	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in die theoretischen Grundlagen der Wirtschaftspolitik einzuführen, und zu zeigen, wie aus ökonomischen Theorien politische Handlungsempfehlungen für die Lösung konkreter wirtschaftlicher Probleme abgeleitet werden können. Hierbei sollen den Studierenden auch Grundlagen in einzelnen Handlungsfeldern der Wirtschaftspolitik vermittelt werden.	Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur
Grundlagen der Finanzwissenschaft (Exportmodul) <i>Basic Concepts of Public Finance (Export Module)</i>	6	PF	Aufbau	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden an die theoretischen Grundlagen der Finanzwissenschaft heranzuführen und zur Anwendung auf konkrete Problemfelder zu befähigen.	Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur
International Economics (Export Module)	6	PF	Aufbau	Die Studierenden erwerben Kenntnisse der theoretischen und wirtschaftspolitischen Grundlagen der internationalen Wirtschaftsbeziehungen. Sie sind in der Lage, theoretisch fundierte Erklärungsansätze für Handelsmuster, für Unterschiede in der	Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur

				Produktion zwischen Ländern und für das Muster internationaler Investitionen zu liefern. Sie erwerben die Kompetenz, Aspekte internationalen Handels theoretisch fundiert analysieren und kritisch diskutieren zu können.		
Microeconomics II (Export Module)	6	PF	Aufbau	Studierende, die dieses Modul erfolgreich absolviert haben, sind in der Lage, Annahmen an rationales Verhalten ökonomischer Agenten zu formulieren und die Ziele einzelner Agenten sowie Knappheiten – als Nebenbedingungen ökonomischen Handelns – in formaler Weise darzustellen. Sie verfügen über Lösungsstrategien für einfach strukturierte Entscheidungsprobleme.	Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur
Macroeconomics II (Export Module)	6	PF	Aufbau	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden vertiefend in die theoretischen und wirtschaftspolitischen Grundlagen der Makroökonomie einzuführen. Die Studierenden sollen die Kompetenz erwerben, makroökonomische Zusammenhänge kritisch diskutieren und analysieren zu können.	Makroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur
Angewandte Institutionenökonomie (Exportmodul) <i>Applied Institutional Economics (Export Module)</i>	6	WP	Vertiefung	Studierende sollen sich vertieft mit unterschiedlichen Anwendungsgebieten der Institutionenökonomie auseinandersetzen, um weitere theoretisch-methodische Kompetenz zu erwerben, wie sie ökonomische Probleme mit spezifischem sektoralem Bezug, auf verschiedenen Analyseebenen und mit wechselnder Perspektive analysieren und Problemlösungen ableiten können.	Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Development Economics: An Introduction (Export Module)	6	WP	Vertiefung	Zunächst sollen die Studierenden ein Verständnis für die Komplexität des Begriffes "Entwicklung" gewinnen, welcher die Hauptakteure in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit und die Bedeutung von Theorien und Modellen der Entwicklungsökonomie in der modernen VWL beinhaltet. Sie werden in der Lage sein, relevante Konzepte und Strategien zur	Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation

				ökonomischen Entwicklung kritisch zu beurteilen und die Ursachen und Konsequenzen von Problemen der Unterentwicklung, wie Armut, Ungleichheit, unzureichenden Zugang zu Bildung und Gesundheitsversorgung sowie umweltökonomischen Fragestellungen ganzheitlich zu erfassen.		
Einführung in die Kooperationsökonomie (Exportmodul) <i>Introduction to Economics of Cooperation (Export Module)</i>	6	WP	Vertiefung	Studierende sollen sich mit Grundprinzipien ökonomischer Kooperation als Hybrid zwischen Markt und Hierarchie auseinandersetzen und vertieft Anwendungsbereiche moderner, institutionenökonomisch begründeter Kooperationsökonomik kennenlernen. Der erfolgreiche Besuch des Moduls befähigt Studierende, Prinzipien und Relevanz genossenschaftlicher Kooperation in Industrie- und Entwicklungsgesellschaften sowie im Management natürlicher Ressourcen und der Bereitstellung (lokaler) öffentlicher Güter zu analysieren und zu bewerten.	Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Einführung in Law and Economics (Exportmodul) <i>Introduction to Law and Economics (Export Module)</i>	6	WP	Vertiefung	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden mit den Grundkonzepten der ökonomischen Analyse des Haftungs-, Vertrags- und Strafrechts sowie der Theorie von Gerichtsprozessen vertraut zu machen. Das Wissen aus der Veranstaltung kann die Basis für eine Auseinandersetzung mit konkreten juristischen Tatbeständen bieten.	Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation
Markets and Organizations (Export Module)	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sind in der Lage, Friktionen auf Märkten und in Organisationen zu erkennen und verschiedene institutionelle Lösungen zu beurteilen. Sie erkennen die Notwendigkeit der Anreizverträglichkeit für die Offenlegung von Information und für die Gestaltung von vertraglichen Vereinbarungen.	Mikroökonomie I	<i>Variante A</i> Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation <i>Variante B</i> Prüfungsleistung: Klausur

						Studienleistung: 5-8 Worksheets (1-3 Seiten)
Wettbewerb und Regulierung (Exportmodul) <i>Competition and Regulation (Export Module)</i>	6	WP	Vertiefung	Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, sich mit dem vielfältig eingesetzten wirtschaftspolitischen Instrument der Regulierung sowohl theoretisch als auch in Bezug auf praktische Anwendungen vertieft auseinanderzusetzen. Hiermit soll die Kompetenz erworben werden, konkrete Regulierungen kritisch zu analysieren und alternative Lösungsmöglichkeiten zu beurteilen.	Mikroökonomie I	<i>Variante A</i> Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation <i>Variante B</i> Prüfungsleistung: Klausur Studienleistung: 5-8 Worksheets (1-3 Seiten)
Umweltökonomik (Exportmodul) <i>Environmental Economics (Export Module)</i>	6	WP	Vertiefung	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden in die theoretischen und empirischen Grundlagen der Umweltökonomik einzuführen, und zu zeigen, wie aus ökonomischen Theorien politische Handlungsempfehlungen für die Lösung konkreter wirtschaftlicher Probleme abgeleitet werden können. Hierbei sollen die Studierenden methodische Kenntnisse durch eigene Beiträge in den Übungseinheiten erarbeiten.	Mikroökonomie I	Prüfungsleistung: Klausur oder Hausarbeit oder Präsentation

(3) Für Exporte im Umfang von 6 bis 36 LP gilt das folgende eingeschränkte Exportangebot:

Modul	Voraussetzung
Einführung in die Volkswirtschaftslehre	Keine
Mikroökonomie I	Keine
Makroökonomie I (Exportmodul)	Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Mikroökonomie I
Einführung in die Institutionenökonomie (Exportmodul)	Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Mikroökonomie I
Wirtschaftspolitik (Exportmodul)	Mikroökonomie I
Grundlagen der Finanzwissenschaft (Exportmodul)	Mikroökonomie I
International Economics (Export Module)	Mikroökonomie I

Microeconomics II (Export Module)	Mikroökonomie I
Macroeconomics II (Export Module)	Makroökonomie I
Angewandte Institutionenökonomik (Exportmodul)	Mikroökonomie I
Development Economics: An Introduction (Export Module)	Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Mikroökonomie I
Kooperationsökonomie (Exportmodul)	Einführung in die Volkswirtschaftslehre oder Mikroökonomie I
Markets & Organizations (Export Module)	Mikroökonomie I
Einführung in Law & Economics (Exportmodul)	Mikroökonomie I
Wettbewerb und Regulierung (Exportmodul)	Mikroökonomie I
Umweltökonomik (Exportmodul)	Mikroökonomie I

Artikel 2

Diese Änderungssatzung gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Bachelorstudiengang " Volkswirtschaftslehre / Economics" mit dem Abschluss „Bachelor of Science (B.Sc.)" ab dem Wintersemester 2018/2019 aufgenommen haben.

Die Änderung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Philipps-Universität Marburg in Kraft.

Marburg, den 11.09.2018

gez.

Prof. Dr. Michael Lingenfelder
Dekan des Fachbereichs
Wirtschaftswissenschaften
der Philipps-Universität Marburg

Inkrafttreten am: 14.09.2018